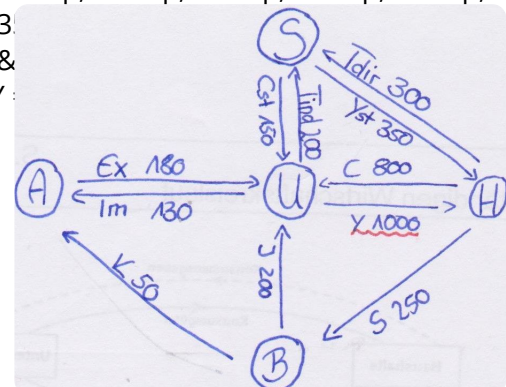


Wirtschaftskreislauf

Merkmale: Offene Volkswirtschaft (Beziehungen zum Ausland vorhanden); Staatliche Aktivitäten; Einnahmen: direkte und indirekte Steuern; Ausgaben: Subventionen, Transferleistungen, staatlicher Konsum, Gehälter; Sektoren: Staat, Unternehmen, Haushalt, Banken, Ausland; geschlossener Kreislauf, d.h. Summe der Zuströme = Summe der Abströme; werden nur Geldströme dargestellt, keine Güterströme; Sektoren: Staat; direkte Steuern (Tdir), vom Haushalt zum Staat; indirekte Steuern (Tind), vom Unternehmen zum Staat; Subventionen (Z) = Unternehmen werden unterstützt, vom Staat zum Unternehmen; Transferleistungen (TR) = Sozialleistungen, vom Staat zum Haushalt; staatlicher Konsum (Cst), vom Staat zum Unternehmen; Gehälter (Yst), vom Staat zum Haushalt; Ausland; Exporteinnahmen, Ausland zu Unternehmen; Importausgaben, Unternehmen zu Ausland; Außenbeitrag = Export - Import; Unternehmen, Haushalt, Banken; Konsumausgaben (C) Vom Haushalt zum Unternehmen; Einkommen (Y), vom Unternehmen zum Haushalt; Investieren (I), von Bank zum Unternehmen; Sparen (S), vom Haushalt zur Bank; Kredite (K), von Banken an andere Sektoren; Formeln: $C = Y$; Haushalt: $Y = C + S$; Bank: $I = S$; Unternehmen: $C + S = Y$; Beispiel: Konsumausgaben der Haushalte 800 Mrd.; Steuern der Haushalte an Staat 300 Mrd.; Steuern der Unternehmen an Staat 200 Mrd.; Einkommen der Haushalte vom Staat 350 Mrd.; Staatskonsum 150 Mrd.; Ersparnisse der privaten Haushalte 250 Mrd.; Investition der Bank an Unternehmen 200 Mrd.; Exporte 180 Mrd.; Importe 130 Mrd.; Wirtschaftskreislauf erstellen und Einkommen der Haushalte berechnen; Einkommen: Zuströme = Abströme; $Y_{st} + Y = T_{dir} + S + C$



① **Erstelle den vollständigen Wirtschaftskreislauf und berechne fehlenden Größen.**

1. Einkommen aus Unselbstständiger Tätigkeit 600 GE
2. Einkommen aus Unternehmertätigkeit 230 GE
3. Konsumausgaben Haushalte 620 GE
4. staatliche Konsumausgaben 220 GE
5. Export 40 GE
6. Import 30 GE
7. indirekte Steuern 250 GE
8. Subventionen 60 GE
9. Nettoinvestitionen 170 GE
10. Transferleistungen 100 GE
11. direkte Steuern 110 GE

Bruttoinlandsprodukt und Bruttonationaleinkommen

Bruttoinlandsprodukt (BIP) Allgemein: Wert aller Sachgüter und Dienstleistungen, die in einer Wirtschaftsperiode in Deutschland geschaffen werden.



BIP = Bruttoinlandsprodukt

p= alle Leistungen, die im Inland (von In- und Ausländern) erbracht worden sind.
Inlandskonzept



BNE = Bruttonationaleinkommen

p= alle Leistungen die von Inländern (im In- und Ausland) erbracht worden sind.
Inländerkonzept

Inländer ist, wer seinen ständigen Wohnsitz in Deutschland hat.

werden in der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) erfasst. VGR = Buchführung eines Landes und bildet das Wirtschaftssystem ab. dient der Politik als Grundlage für viele wirtschaftspolitische und konjunkturelle Entscheidungen.

Grundlage ist das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen. (ESVG 1995)

② **Entscheide, ob es im BIP, BNE, keinem oder beidem erfasst wird.**

1. Ein Niederländer lebt und arbeitet in München.
2. Herr Santos wohnt in Madrid und arbeitet bei einem spanischen Unternehmen.
3. Herr Meyer lebt in Frankreich und arbeitet in Köln.
4. Frau Schmidt lebt in Aachen und fährt jeden Tag über die Grenze nach Belgien, um dort in einer Fabrik zu arbeiten.

Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung

Entstehungs- = die Berechnung des Bruttoinlandsprodukt



Entstehung

p = Addition der Wertschöpfung der einzelnen Branchen



Verwendung

p = Analyse, von welchen Wirtschaftssubjekten die Güter verbraucht wurden



Verteilung

p = Ermittlung der Einkommensverteilung

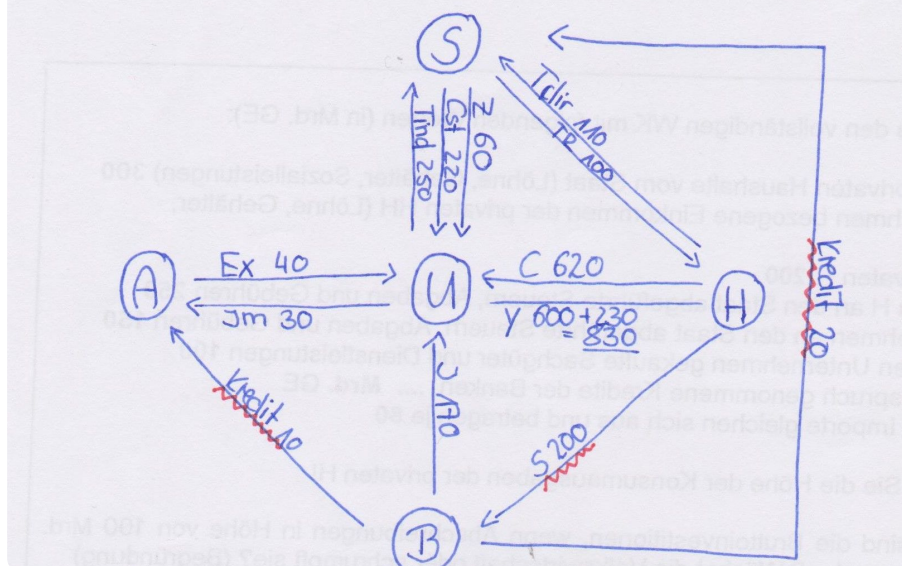
Entstehung, Verwendung und Verteilung des Bruttoinlandsprodukts 2015 in Mrd. EUR

Entstehung	=	Verwendung	=	Verteilung
Bruttowertschöpfung 2 722,7		Konsumausgaben 2 220,1		Volkseinkommen 2 260,6
Produzierendes Gewerbe (oh. Baugew.) 701,2		Private Konsumausgaben 1 633,4		Arbeitnehmerentgelt 1 543,1
Handel, Verkehr, Gastgewerbe 421,6		Staatliche Konsumausgaben 586,7		Unternehmens- und Vermögenseinkommen 717,5
Grundstücks- und Wohnungswesen 304,0				
Öffentl. Dienstleister, Erziehung, Gesundheit 497,0		Bruttoinvestitionen 569,7		Produktions- und Importabgaben an den Staat abzügl. Subventionen vom Staat 299,7
Sonstige Dienstleister 798,9		Bruttoanlageinvestitionen 606,2		
		Vorratsveränderungen - 36,5		
				Abschreibungen 531,2
Gütersteuern abzügl. Gütersubventionen 303,2		Außenbeitrag 236,1		
		Exporte 1 419,6		Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt 65,6
		Importe - 1 183,5		
Bruttoinlandsprodukt = 3 025,9				

Lösungen

① Erstelle den vollständigen Wirtschaftskreislauf und berechne fehlenden Größen.

$Ex = Im$
 $Zuströme = Abströme$
 $TR + Y = Tdir + C + S$
 $100 + 830 = 110 + 620 + S$
 $S = 200$
 $Zuströme = Abströme$
 $200 = 180$
 $110 + 250 = 220 + 100 + 60$
 $Y = 600 + 230 = 830$
 $Kredit 20$
 $Kredit 40$



② Entscheide, ob es im BIP, BNE, keinem oder beidem erfasst wird.

1. in beidem erfasst, Inländer erbringt die Leistung im Inland
2. in keinem erfasst
3. BIP, arbeitet als Ausländer im Inland
4. BNE, arbeitet als Inländer im Ausland